

Modul Advanced Accounting (ADAC) – ST 2023

Informationen zum Inhalt, Ablauf und zu Prüfungsregelungen

1. Lernziele, Vorkenntnisse und Ablauf des Moduls

Im Rahmen des Moduls vervollständigen die Teilnehmenden ihr Wissen innerhalb des Rechnungswesens, insbesondere für den Bereich der internationalen Rechnungslegung und der Abschlussanalyse. Sie erweitern Ihre Kenntnisse in der Aufstellung von Jahres- und Konzernabschlüssen nach internationalen Vorschriften und erhöhen ihr Verständnis für die Analyse und Beurteilung der Abschlüsse mittels qualitativer und quantitativer Verfahren.

Ziel des Moduls ist es, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, in den speziellen und komplexen Bereichen der internationalen Rechnungslegung, Werturteile abzugeben, Vergleiche heranzuziehen und innerhalb eines betriebswirtschaftlich anspruchsvollen Umfeldes der Abschlussanalyse zu richtigen Schlussfolgerungen zu gelangen (Fachkompetenz und fachbezogene Methodenkompetenz).

Für den Besuch des Moduls bestehen keine speziellen Voraussetzungen. Es werden jedoch Vorkenntnisse im Bereich der Rechnungslegung und Mathematik/Statistik erwartet, die im Rahmen eines wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiums mit Vertiefung Accounting regelmäßig vermittelt werden. Das Modul besteht aus drei Modulelementen: Advanced IFRS-Accounting (ADIF), Financial Statement Analysis (FISA) sowie Earnings Management (EMFA). Alle Veranstaltungen werden ausschließlich im SoSe angeboten.

2. Bestimmungen zur Modulabschlussprüfung

Die Modulabschlussprüfung bzw. Gesamtprüfungsleistung in Advanced Accounting setzt sich aus zwei Prüfungsleistungen bzw. Prüfungselementen mit den folgenden Gewichten zusammen:

Modulabschlussklausur (90 Min.)	70%
Projekt Earnings Management	30%

Gegenstand der Modulabschlussklausur sind die **Unterrichtsmaterialien der beiden Veranstaltungen** ADIF und FISA, sowie die jeweils dazugehörigen Literaturhinweise. Beide Veranstaltungen gehen in diese Modulabschlussklausur mit einem Gewicht von 50% ein. Es obliegt den Lehrenden der jeweiligen Veranstaltungen Einschränkungen des klausurrelevanten Stoffs während des Semesters vorzunehmen. Solche Einschränkungen bzw. sonstige Hinweise bezüglich der prüfungsrelevanten Inhalte werden im Verlauf der Veranstaltungen ausschließlich über Unisono bekannt gemacht. Die Modulabschlussklausur wird im SoSe 2023 an zwei Prüfungsterminen angeboten. Derzeit bestehen keine Vorgaben, dass Sie die Modulabschlussklausur zwingend zum 1. Prüfungstermin antreten müssen; gleichwohl wird eine Teilnahme zum 1. Prüfungstermin empfohlen.

Bitte beachten Sie, dass – abweichend von dem Anmeldeverfahren für die meisten anderen Prüfungen – die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung (sowohl für den 1. als auch den 2. Prüfungstermin) online über unisono im Zeitraum vom **29. Mai 2023 bis einschließlich 12. Juni 2023** vorgenommen werden muss; die Anmeldung zu einer der beiden Modulabschlussklausuren impliziert die Anmeldung zum Projekt Earnings Management. Der Rücktritt von der Modulabschlussprüfung kann gem. § 17 Abs. 1 PO 2013 bzw.

§ 11 IV RPO-M für den AAT Studiengang bis zum **12. Juni 2023** erfolgen. Eine gesonderte Abmeldung der Klausur nachdem das Projekt eingereicht wurde, ist nicht möglich, da die Modulabschlussprüfung mit Abgabe des Projekts bereits als angetreten gilt. In besonders begründeten Ausnahmefällen ist ein späterer Wechsel von der Klausur des 1. Prüfungstermins zur Klausur des 2. Prüfungstermins oder umgekehrt möglich. Falls eine Anmeldung zur Klausur des ersten Prüfungstermins vorlag, Sie aber an der angemeldeten Klausur aus triftigem Grund, z.B. wegen Krankheit, nicht teilgenommen haben, erfolgt eine **automatische Anmeldung** durch das Prüfungsamt zur Klausur des 2. Prüfungstermins. Ist nach der Teilnahme an der Klausur des 1. Prüfungstermins die Modulprüfung insgesamt noch nicht erfolgreich abgeschlossen, besteht die (freiwillige) Möglichkeit, sich zum 2. Prüfungstermin für die Modulabschlussklausur nachträglich anzumelden. Bitte beachten Sie hierzu die Ankündigungen des Prüfungsamts.

Das Projekt stellt eine studienbegleitende Prüfungsleistung dar. Aufgrund des kumulativen Bewertungsmodells wird für die Teilnahme an dem Projekt keine separate Note ausgewiesen. Anstelle der Note können die Teilnehmenden bis zu 30 Prüfungspunkte aus dem Projekt erarbeiten. Die Ergebnisse aus dem Projekt werden mit den Leistungen aus der Modulabschlussklausur (maximal 70 Prüfungspunkte) des 1. Prüfungstermins verrechnet und als Gesamtnote ausgewiesen. Die Modulabschlussprüfung ist bestanden, sofern **mindestens 50** von insgesamt 100 Prüfungspunkten erreicht sind.

Sollten Sie im 1. Prüfungstermin nicht die erforderliche Mindestpunktzahl von 50 Prüfungspunkten erreichen, werden die Ergebnisse aus dem Projekt mit den Leistungen aus der Modulabschlussklausur des 2. Prüfungstermins verrechnet und erneut als Gesamtnote ausgewiesen. Eine Wiederholung des Projekts im SoSe 2023 ist nicht möglich. Wird die Modulabschlussprüfung weder zum 1. noch zum 2. Prüfungstermin bestanden, können Sie zum SoSe 2024 erneut an der gesamten Modulabschlussprüfung Advanced Accounting teilnehmen (vorausgesetzt es besteht Prüfungsanspruch in diesem Modul). Da es sich bei dem Projekt um eine studienbegleitende Prüfungsleistung handelt, können die im SoSe 2023 erzielten Ergebnisse aus dem Projekt nicht fortgetragen werden und verfallen somit.

3. Semesterbegleitende Prüfungsleistung

Im Verlauf der Veranstaltung „Earnings Management“ ist von jedem Teilnehmenden ein Projekt zu bearbeiten, welches sich mit einzelnen Aspekten der internationalen Rechnungslegung aus dem Teilmodul ADIF und/oder mit Finanzanalyse aus dem Teilmodul FISA sowie ergänzenden Inhalten aus dem Teilmodul EMFA beschäftigt. Zu diesem Zweck sollen sich die Teilnehmenden in Kleingruppen zu **je zwei Personen** organisieren. Die Zuordnung der Teilnehmenden zu den Gruppen obliegt keinerlei zentraler Steuerung, sofern die so erzeugte Gruppe dieser Teilnehmerzahl entspricht. Sollte eine in diesem Sinne gleichmäßige Aufteilung der Personen auf die Gruppen nicht gewährleistet sein, so behält sich die Professur die Möglichkeit einer Korrektur einzelner Gruppenzusammensetzungen vor. Eine Aufrechnung und Verteilung der Gesamtpunktzahl (30 Prüfungspunkte) innerhalb der Gruppe nach einzelnen Abschnitten ist nicht möglich, d.h. jedes Gruppenmitglied erhält die gleiche Anzahl an Punkten. Ein **Plagiat** müssen **alle** Gruppenmitglieder gegen sich gelten lassen.

Eine separate Anmeldung für das Projekt ist nicht notwendig, da diese bereits in der Anmeldung zur Modulabschlussprüfung mit inbegriffen ist. Das Projekt wird am **17. April 2023** in unisono ausgegeben und ist bis zum **12. Juni 2023, 12:00 Uhr (MEZ)** per E-Mail als PDF an sophia.schwoy@uni-siegen.de zu übermitteln. Nicht fristgerecht eingereichte Projekte werden mit 0 Prüfungspunkten bewertet. Die Ergebnisse des Projekts werden spätestens sieben Tage vor dem 1. Prüfungstermin der Modulabschlussprüfung bekannt gegeben.

Für die formale Gestaltung des Projekts sind die entsprechenden Richtlinien der Professur zugrunde zu legen. Insbesondere sind die üblichen Anforderungen wissenschaftlichen Arbeitens zu erfüllen. Fremdes Gedankengut ist **stets** offenzulegen und in einem Literaturverzeichnis anzugeben. Jegliche Verstöße gegen diese Anforderungen führen zu einer Bewertung des Projekts mit 0 Punkten.

4. Prüfungsrelevante Materialien

Für die Vor- und Nachbereitung der Modulinhalte werden die folgenden Werke empfohlen:

- Alexander/Jorissen/Hoogendoorn/Mourik/Kirwan/Inwinkl/Michelon: International Financial Reporting and Analysis, 9th Edition, Cengage Learning 2023;
- Robinson/Henry/Pirie/Broihahn (CFA Institute): International Financial Statement Analysis, 4th Edition, Wiley 2020;
- Wahlen/Baginski/Bradshaw: Financial Reporting, Financial Statement Analysis & Valuation, 10th Edition, South-Western Cengage Learning 2022;
- IAS & IFRS (kostenlos erhältlich nach Registrierung über die <https://www.ifrs.org/issued-standards/list-of-standards/>).

5. Bonusangebot

Allen Teilnehmenden des Moduls wird angeboten, eine Aufgabenstellung zu einem bestimmten Thema zu bearbeiten. Die Annahme des Angebots ist freiwillig. Studierende, die sich hierfür interessieren, müssen unter Nennung der Matrikelnummer eine schriftliche Bestätigung per E-Mail (**accounting@uni-siegen.de**) bis einschließlich, **Mittwoch, den 5. April 2023** übermitteln. Eine Vorabbenanntgabe dieser Aufgaben wie auch eine eigene Auswahl ist nicht möglich. Die Teilnehmenden erhalten jeweils ca. 1 Woche vor dem Präsentationstermin die jeweiligen Aufgaben, die dann im Rahmen der regulären Veranstaltung ab dem 11. April 2023 im Umfang von ca. 10 Minuten vorzustellen ist. Jede Person kann losgelöst von der jeweiligen Prüfungsordnung damit einen Bonus im Umfang von max. 7,5% bzw. 7,5 Prüfungspunkte auf die Gesamtprüfungspunktzahl erzielen. Die zusätzlichen Prüfungspunkte werden erst dann in die Gesamtbewertung einbezogen, sofern die Teilnehmenden die Mindestbestehensgrenze von 50 Prüfungspunkte erreicht haben.

6. Prüfungssprache

Die Aufgaben der Modulabschlussklausur werden im SoSe 2023 in **Englisch** gestellt. Sie können die einzelnen Aufgaben sowohl in Deutsch als auch in Englisch bearbeiten.

7. Hilfsmittel

Als Hilfsmittel ist ein nicht programmierbarer, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Texteingabemöglichkeit sowie ein unkommentiertes Wörterbuch wie z.B. Deutsch-Englisch zugelassen. Sie erhalten ferner eine Formelsammlung sowie Tabellen mit Diskontierungsfaktoren als Anlage zur Modulabschlussklausur ausgehändigt. Weitere Hilfsmittel sind **nicht** zulässig.

Siegen, 31. Januar 2023

Prof. Dr. Andreas Dutzi